



„Wir haben gemeinsam mit den Kindern an den Küchen gearbeitet.“
Im Garten der Kirche St. Antonius wurde zusammen gesägt, geschraubt und lackiert.



„Diese Erfahrung über das ‚Wir-Gefühl‘ und das erbrachte soziale Engagement ist sehr Wichtig“, betont ein Vater bei dem gemeinsamen Abschlussfest am Sonntag an der Kirche. Dort konnten die geschaffenen Spielküchen bestaunt und auch schon fleißig von den anwesenden Kindern ausprobiert werden.



Die Leiterin der Kita St. Marien, Elisabeth Goldau, ist der Aktion sehr dankbar: „Es ist wahnsinnig, was man an einem Wochenende schaffen kann, und die Kinder freuen sich wirklich sehr über die Spielküchen. Das Spiel mit echtem Wasser ist für sie sehr aufregend.“
Bei der Umsetzung des Projekts sind Kosten in Höhe von 1000 Euro entstanden. Diese kamen durch die benötigten Materialien und der Verpflegung der Beteiligten zusammen. Die Gemeinde übernahm die Kosten.
Für die Besucher des Festes gab es Frisches vom Grill und leckere Salate.

